

## Das Klostermuseum

Das in neuem Gebäude eingerichtete Museum Kloster Hasungen präsentiert in seiner Dauerausstellung die Hinterlassenschaften des verschwundenen Benediktinerklosters. Es wurde 1081 geweiht und über dem Grab des Heiligen Heimerad erbaut, der auf dem Hasunger Berg predigte und hier 1019 starb. Die einst prächtige Anlage wurde ab dem 17. Jahrhundert abgebrochen und ist heute nicht mehr zu sehen. Das Museum zeigt Kapitelle und andere Werksteine des Klosters und gibt einen Überblick seiner Geschichte. Informationen zum mittelalterlichen Baubetrieb, animierte Bildergalerien und Hörstationen ergänzen die Ausstellung. Ein weiterer Raum präsentiert neue Forschungsergebnisse oder wechselnde Sonderausstellungen rund um das Thema &bdquo;Kloster&ldquo;.

Träger des Museums ist die Stadt Zierenberg. Öffnungszeiten:

Mittwoch: 14-17 Uhr

Sonntag: 14-17 Uhr

und nach Vereinbarung. Das Museum ist über die Feiertage und den Jahreswechsel durchgehend geschlossen.

Es wird am 14. Januar 2018 wieder geöffnet. Anfragen bitte über [touristinfo@stadt-zierenberg.de](mailto:touristinfo@stadt-zierenberg.de) oder telefonisch an 05606/519125 während Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Zierenberg.

Dort können auch Führungen über den Eco Pfad Kloster Hasungen angefragt werden. Eintritt: 2 Euro

Für Gruppen und Familien 1 Euro pro Person. Adresse:

Hasunger Straße 21

34289 Zierenberg-Burghasungen Kontakt:

Stadt Zierenberg Touristinfo

Poststraße 20

34289 Zierenberg

Tel. 05606/519125

E-Mail: [touristinfo@stadt-zierenberg.de](mailto:touristinfo@stadt-zierenberg.de) Die Fotos auf dieser Seite wurden freundlicherweise zur Verfügung gestellt von Birgit Mietzner - Mietzner GrafikDesign.